



„NetzSpannung.KT“

Schulentwicklung – Medien – Nachhaltigkeit

Projektskizze

Die Leitung des Kompetenzteams Rhein-Sieg-Kreis freut sich, den Schulen im Rhein-Sieg-Kreis erneut das Schulentwicklungsprojekt „NetzSpannung.KT“ anbieten zu können. Schulen aller allgemeinbildenden Schulformen sind eingeladen, sich um die Teilnahme zu bewerben.

Zwei Jahre lang werden ausgewählte Schulen eine umfangreiche Unterstützung erhalten, um systematisch die Chancen des Einsatzes digitaler Medien zur Weiterentwicklung von Unterricht und Schule zu erproben.

Diana Schikorra
(Leiterin des Kompetenzteams)

Wolfgang Dax-Romswinkel, Wolfgang Wirtz
(Co-Leitung)

Jutta Heimann-Feldhoff
(Projektleitung)

Übersicht

Vorgeschichte	S. 3
Projektziel	S. 3
Medienbezogene Schwerpunkte	S. 3
Rahmenbedingungen	S. 4
Leistungsangebot des Kompetenzteams Rhein-Sieg-Kreis.....	S. 5
Sachmittel	S. 6
Zuständigkeiten.....	S. 6
Auswahlkriterien für Projektschulen.....	S. 7
Projektverlauf	S. 7
Bewerbung	S. 7



Vorgeschichte

Das Projekt „NetzSpannung.KT“ ist aus dem Projekt „Schule interaktiv“ erwachsen, welches mit Unterstützung der Deutschen Telekom-Stiftung durchgeführt wurde. In der Pilotphase von 2005 bis 2008 war eine Projektschule aus dem Rhein-Sieg-Kreis beteiligt.

In einer ersten Transferphase wurden von 2008 bis 2010 die positiven Erfahrungen zur medienbasierten Schulentwicklung im Projekt „NetzSpannung.KT“ an sechs weiterführende Schulen weitergegeben.

In der zweiten Transferphase 2011-2013 waren aus dem Rhein-Sieg-Kreis und Bonn zwei weiterführende Schulen, drei Grundschulen und eine Förderschule beteiligt.

Projektziele

Das Projekt „NetzSpannung.KT“ zielt auf nachhaltige Schulentwicklung. Es basiert auf den Annahmen, dass systematische Vernetzung von Schulen und professionelle Nutzung digitaler Medien

- die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler stärken,
- die Qualität von Unterricht und Schule nachhaltig fördern,
- die Belastung von Lehrenden und Lernenden senken,
- die Zufriedenheit von Lehrenden und Lernenden erhöhen
- und die Zusammenarbeit und Vernetzung in der Bildungsregion ausbauen.

Medienbezogene Schwerpunkte

Nutzung der Microsoft SharePoint Online-Plattform für Bildungseinrichtungen

Den Schulen steht für den Zeitraum von zwei Jahren für eine begrenzte Zahl von Personen diese Plattform zur Verfügung, um zu testen, wie die Kommunikation untereinander und die Zusammenarbeit erleichtert werden kann, bei gleichzeitiger Einhaltung höchster Datenschutzrichtlinien und einem ständig erreichbaren Support. Die Plattform ist für den Austausch der beteiligten Schulen im Projektverlauf vorgesehen und ihre Nutzung daher bindend. Interessierten Schulen wird die Möglichkeit eröffnet, für alle Lehrerinnen und Lehrer Office 365 als Kommunikationslösung einzusetzen, dieses Angebot ist mit keinen weiteren Kosten verbunden (Einrichtung, Support während der Projektlaufzeit).

Die Einrichtung und der Support der Plattform erfolgen kostenfrei durch die Firma AixConcept GmbH, Aachen.



Die Schulen können weiter aus den folgenden medienbezogenen Schwerpunkten im Rahmen des Projekts „NetzSpannung.KT“ wählen:

Medienpass NRW

Der Medienpass NRW ist für Grundschulen und für die Jahrgangsstufen 5 und 6 bereits eingeführt. Die Erprobung und angepasste Etablierung in das Medienkonzept der Schule wird Teil des Beratungspaketes sein.

Nutzung von mobilen Endgeräten, z. B. Tablets

Tablets oder Tablet-PCs sind in ihrer Bedienungsfreundlichkeit und durch ihre multimedialen Möglichkeiten inzwischen eine Konkurrenz oder Alternative zu herkömmlichen Computern und Laptops. In NetzSpannung.KT werden Möglichkeiten aufgezeigt, Entscheidungshilfen gegeben und der unterrichtliche Einsatz reflektiert.

Digitale Inhalte

Digitale Schulbücher sind zurzeit ein intensiv diskutierter Bereich. Innerhalb von NetzSpannung.KT werden diese hinsichtlich ihres unterrichtlichen Mehrwerts gesichtet, erprobt und beurteilt werden können.

In EDMOND, dem Online-Medienbereitstellungssystem der kommunalen Medienzentren in NRW, stehen alle Medien kostenfrei zur Verfügung und lassen sich z. B. vollständig online abspielen. Dies macht es wiederum möglich, EDMOND-Medien innerhalb eines Lernmanagementsystems den Schülerinnen und Schülern auch für das häusliche Lernen zur Verfügung zu stellen.

Rahmenbedingungen

Aus den positiven Erfahrungen der bisherigen Projektphasen hat die Projektleitung nachfolgende Rahmenbedingungen zur Erzielung von Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der angestrebten Schulentwicklungsprozesse vorgesehen.

Ziel- und Kooperationsvereinbarung

Schulen bewerben sich auf das konzentrierte Beratungs- und Fortbildungsangebot des Kompetenzteams. Erfahrungen in den Bereichen Leben und Lernen mit Medien sollten ausgewiesen werden. Schon bei der Bewerbung wird erwartet, dass die Schule Ziele, Ideen und Visionen formuliert, die erkennbar von Fachkonferenzen bzw. von (Teil-)Kollegien getragen werden.

Die Ziele werden zu Projektbeginn im Dialog mit der ausgewählten Schule präzisiert und abschließend schriftlich mit dem Kompetenzteam in einem Kooperationsvertrag fixiert, in dem Entwicklungsziele und beiderseitige Leistungen für zwei Jahre formuliert sind.

Einrichtung einer schulischen Projekt-Steuergruppe

Jede Schule richtet für die gesamte Projektdauer eine Steuergruppe ein, die sich etwa alle acht Wochen in einem Jour Fixe mit einer Medienberaterin oder einem Medienberater trifft. Mindestens ein Mitglied der



Schulleitung ist Mitglied der Steuergruppe und nimmt regelmäßig gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Fachkonferenzen an den ca. sechs Netzwerktagungen teil.

Beteiligung von Fachbereichen

An den weiterführenden Schulen sind mindestens zwei der Fachbereiche mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch, sprachlich, gesellschaftswissenschaftlich und musisch-künstlerisch beteiligt. Innerhalb der beteiligten Fachbereiche arbeitet die Mehrheit der Lehrenden aktiv am Projekt mit.

Mitarbeit in einem Netzwerk

Alle Projektschulen bilden ein Netzwerk und unterstützen den Austausch von Know-how, Unterrichtsideen und Unterrichtsmaterialien.

Beteiligung der schulinternen Mitwirkungsorgane

Die Mitwirkungsorgane der Schule sind vorab an der Beratung über die Teilnahme am Projekt zu beteiligen.

Information des Schulträgers

Wir empfehlen ausdrücklich, die Bewerbung mit dem Schulträger abzustimmen. Die Medienberatung des Kompetenzteams steht Schulen und Schulträgern auch im Vorfeld der Bewerbung als Ansprechpartner zur Verfügung.

Leistungsangebot des Kompetenzteams Rhein-Sieg-Kreis

Das Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis sichert den am Projekt teilnehmenden Schulen und den zugehörigen Schulträgern eine besondere Betreuung, bestehend aus Beratung und Fortbildung, zu. Das Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis organisiert und begleitet die Zusammenarbeit der Projektschulen. Es organisiert federführend alle Netzwerkaktivitäten und moderiert die Prozesse in den Schulen.

Beratung

Das Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis bietet bei Teilnahme an diesem Projekt je nach standortbezogenem Bedarf Beratung

- bei der Nutzung von Medien für Schul- und Unterrichtsentwicklung, für individuelle Förderung und für die Optimierung von Kommunikationsprozessen in der Schule,
- zur Entwicklung und Fortschreibung von Lernmittelkonzepten sowie deren Umsetzung im Unterricht,
- zur systematischen Integration von EDMOND in die Lernmittelkonzepte und deren Einsatz im Unterricht,
- zur Entwicklung und Implementierung einer schulischen Lern-IT und Medieninfrastruktur,
- entsprechend den gewählten Entwicklungsschwerpunkten,
- zur Kooperation mit kommunalen Bildungspartnern.



Fortbildung

Das Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis bietet den Schulen bei Teilnahme an diesem Projekt

- fachspezifische, an den vereinbarten Zielen orientierte Fortbildungen in allen Fächern,
- Fortbildungen entsprechend den jeweils aktuellen Fortbildungsschwerpunkten des MSW,
- Unterstützung bei der Durchführung pädagogischer Ganztagsfortbildungen, sogenannten Thementagen, für gesamte Kollegien.

Ergänzend vermittelt das Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis bei Bedarf externe Fachreferenten.

Sachmittel

Dem Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis liegt eine Zusage von Microsoft vor, die allen teilnehmenden Schulen für die gesamte Projektlaufzeit die Nutzung der SharePoint Plattform für eine begrenzte Zahl von Teilnehmern kostenlos ermöglicht.

Darüber hinaus wird derzeit geprüft, ob im Rahmen von privat-public-partnership zusätzliche Sachmittel für teilnehmende Schulen gewonnen werden können. Eine erste Zusage der VR-Bank Rhein-Sieg eG liegt vor.

Zuständigkeiten

Leitung

Diana Schikorra, Leiterin des Kompetenzteams Rhein-Sieg-Kreis

Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis

Je Schule

- ein Medienberater mit Erfahrung aus dem bisherigen Projektverlauf
- weitere Medienberater und Fachmoderatoren aus dem Kompetenzteam des Rhein-Sieg-Kreises



Auswahlkriterien für Projektschulen

Die ausführliche Darstellung der Schule im Bewerbungsbogen ist Grundlage der Auswahl. Kriterium für die Auswahl ist nicht in erster Linie, was die Schule bisher schon entwickelt hat, sondern die Ziele, die sich eine zu bildende Projekt-Steuergruppe für die nächsten zwei Jahre setzt. Auch die Einbeziehung der Schulgremien bei der Entscheidung für die Bewerbung bildet ein Kriterium bei der Auswahl. Das Lehrerkollegium soll die überdurchschnittliche Bereitschaft, das Engagement und den ausgesprochenen Wunsch haben, neue Wege im sinnvollen und kompetenten Umgang mit digitalen Medien zu gehen.

Projektverlauf

Laufzeit

Das Projekt startet zum 01.02.2014 und endet nach 2 Jahren mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung.

Bewerbung

Ausschreibung/Projektskizze

Die Ausschreibung erfolgt Anfang Oktober 2013 mit der Veröffentlichung der Projektskizze, die an alle Schulen der Region versendet wird. Ergänzend steht die Projektskizze auch als Download unter <http://www.kt-rsk.de/netzspannungkt/Projektskizze.pdf> zur Verfügung. Der Bewerbungsbogen findet sich hier: <http://www.kt-rsk.de/netzspannungkt/Bewerbungsbogen.doc>.

Schicken Sie die Bewerbung bitte an:

Bewerbung@netzspannungkt.de

oder

Schulamt des Rhein-Sieg-Kreises, Frau Diana Schikorra,
NetzSpannung.KT, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg

Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 29.November 2013.

Als Termin der Kick-Off-Veranstaltung ist vorgesehen: 12.02.2014 , 15 Uhr

Ort: Kreishaus, Kaiser Wilhelm Platz 1, 53721 Siegburg